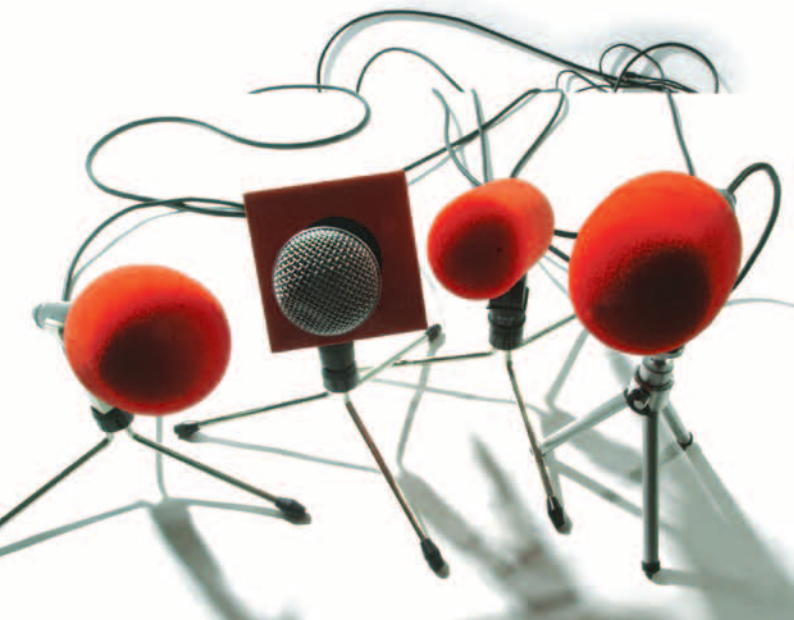


Polit-Film-Festival 12

Umbruch und Status Quo

3. bis 7. Dezember 2012

Leokino Innsbruck



INNS' BRUCK

AK



OGB | Tirol



cine
Tirol

Rennerinstitut
Tirol



FREIHAUT 100%



Die Politik und ihre VertreterInnen stehen in einem permanenten Spannungsfeld zwischen dem notwendigen und geforderten Reagieren auf gesellschaftliche Umbrüche und der Angst vor Veränderungen beziehungsweise dem Verlangen nach dem Status Quo.

3.12. Montag 19.30 Uhr **Blut muss fließen.**

Regie: Peter Ohlendorf, Deutschland 2011.

Ein Journalist war sechs Jahre in der Neonazi-Szene unterwegs und filmte mit versteckter Kamera Rechtsrockkonzerte. Dabei begab er sich in Lebensgefahr. Das gesammelte Material liefert unangenehme Einblicke und ist von erschreckender Brisanz.

Gast/Eröffnungsreferent: Peter Ohlendorf, Regisseur.

4.12. Dienstag 19.30 Uhr **Grenzfälle.** Regie: Kurt Langbein, Österreich 2012.

Der Dokumentarfilm begleitet den Schriftsteller Robert Menasse an die Grenzen Österreichs und der EU. Er trifft Grenzgänger, Grenzschützer, Grenzbewohner. Menschen die zu Profiteuren der Grenze wurden, zu deren Helden oder Opfern.

Gäste: Kurt Langbein, Regisseur und Journalist, Robert Menasse, Schriftsteller.

In Zusammenarbeit mit SungKultur.

5.12. Mittwoch 19.30 Uhr **Die unglaublichen Abenteuer des Mister West im Lande der Bolschewiki.** Regie: Lev Kulešov, Sowjetunion 1924.

Der verspottet die Amerikanische Ignoranz gegenüber den revolutionären Entwicklungen und Errungenschaften in der jungen Sowjetunion. Gleichzeitig ist dieser Film auch eine Hommage an die filmischen Errungenschaften des noch jungen amerikanischen Kinos.

Gäste: Eva Binder, Slawistin, Universität Innsbruck, Adelheid Heftberger, Filmmuseum Wien.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Slawistik, Universität Innsbruck.

6.12. Donnerstag 19.30 Uhr **Herr Wichmann aus der dritten Reihe.**

Regie: Andreas Dresen, Deutschland 2012.

Ein neuer tragikomischer Dokumentarfilm über das, was Politik und Demokratie in der rauen Praxis parlamentarischer Arbeit bedeuten, im Plenum, den Landtagsfluren, dem Lebensalltag im Wahlkreis. Muss sich etwas ändern?

Gast: Ferdinand Karhofer, Politologe, Universität Innsbruck.

7.12. Freitag 19.00 Uhr **Ai Weiwei: Never Sorry.**

Regie: Alison Klayman, USA, China 2012.

Ein Porträt von Ai Weiwei, dem international erfolgreichsten chinesischen Künstler. Schon vor seiner Verhaftung und Verurteilung 2011 war er eine lebende Ikone der Kritik am chinesischen Regime.

Gäste: Cornelia Vospornik, ehemalige China-Korrespondentin ORF, Andreas Braun, ehemals Swarovski Kristallwelten.

Schulvorführungen

Dienstag 4.12., 10.00 Uhr: Blut muss fließen. **Mittwoch 5.12., 10.00 Uhr:** Grenzfälle. **Donnerstag 6.12.,**

10.00 Uhr: Herr Wichmann aus der dritten Reihe. **Freitag 7.12., 10.00 Uhr:** Ai Weiwei: Never Sorry.

Leokino: 0512/560470